

B-S 2 Timon Dzienus

Tagesordnungspunkt: 0.B-S Wahl Bundessprecher*innen



Ihr Lieben,

die letzten Monate waren krass: Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine dauert nun schon über 6 Monate an, wir erleben die Auswirkungen der Klimakrise hautnah vor der Haustür, die Corona-Pandemie hat uns fest im Griff und Menschen wissen noch nicht wie sie durch den Herbst und den Winter kommen sollen. Und all das durchleben wir mit einer Ampel-Koalition, die zu oft eine Koalition des kleinsten gemeinsamen Nenners ist, als eine Koalition mit gemeinsamer Vision von einer besseren Welt.

Diese Welt ist geprägt von sich jagenden Krisen und Ungerechtigkeit. Es kommt auf uns als Grüne Jugend an, sie zu verändern. Statt sich einem Gefühl der Ohnmacht zu ergeben, ist unser Motto: Sich einbringen, laut sein und sich zu organisieren. Und ich will weiter meinen Teil dazu beitragen. **Deshalb bewerbe ich mich erneut als Bundessprecher der Grünen Jugend.**

Schluss mit der Ausbeutung!

Halb Europa ist von der Dürre bedroht, Südostasien steht vor der schlimmsten Wasserkrise überhaupt und in den USA sterben dutzende Menschen durch Starkregen, Extremwetterereignisse und Überflutungen. Die Klimakatastrophe ist keine ferne Dystopie, sondern eine bittere, tödliche Realität - die in den nächsten Jahren noch brutaler werden wird. Doch statt das kleine Fenster zu nutzen, was uns noch bleibt, unsere Lebensgrundlage zu erhalten und die Folgen etwas abzumildern, **werden weiterhin Profitinteressen von Wenigen über die Bedürfnisse der Vielen gestellt. Damit müssen wir endlich Schluss machen.**

Doch auch die Klimapolitik der Ampel bleibt ernüchternd. Zwar geht es nach 16 Jahren des politischen Stillstands in die richtige Richtung, aber machen wir uns nichts vor: Die Pariser Klimaziele hält die Bundesregierung bisher nicht ein. Deswegen wird es unsere Aufgabe sein, **als Teil der Klimabewegung mit FridaysForFuture, Gewerkschaften und Sozial- und Umweltverbänden den Druck zu organisieren, der für eine radikal andere, gerechte Klimapolitik notwendig ist.** Unsere intensive Bündnisarbeit der letzten Monate möchte ich hier fortsetzen, denn nur gemeinsam können wir den Druck entwickeln, der notwendig ist.

Endlich das tun, was notwendig ist - und mehr!

Die letzten Monate haben eindrücklich klar gemacht, dass es von alleine nicht besser wird: Gas- und Atomkraft wird von der EU als grün gelabelt, neue Öl- und Gasbohrungen werden diskutiert und im Eilverfahren Milliarden für dreckige LNG-Infrastruktur locker gemacht. Dabei ist ein neuer fossiler Log-in das letzte, was wir gerade gebrauchen können. **Statt eines "Weiter so" brauchen wir ein radikales Umsteuern, indem wir gesellschaftliche Realitäten und Verhältnisse hinterfragen und die Art und Weise, wie wir Energie gewinnen und wirtschaften, ändern.** Schluss mit der Ausbeutung von Mensch und Planet und her mit der gerechten Welt für alle. Denn, dass eine andere Welt möglich ist, haben wir in den letzten Monaten zumindest immer mal wieder aufblitzen gesehen: Übergewinnsteuer statt ungerechter Gasumlage - zumindest in Spanien. Die Aufnahme hunderttausender Geflüchtete aus der Ukraine statt rassistischer Asylrechtsverschärfungen. Ein 9€-Ticket, was zumindest für 3 Monate mehr gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht hat und beweist, dass Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit - entgegen aller Behauptungen von Konservativen und Rechten - sehr wohl zusammen funktionieren! Als Grüne Jugend waren wir vielfach in der Öffentlichkeit präsent und haben für diese Themen gekämpft. Als Bundessprecher möchte ich weiterhin eure Stimme für eine gerechte Zukunft sein!

When nothing goes right, go left.

Die Bundesregierung kann sich bisher nicht dazu durchringen, für eine faire Verteilung der Krisenlasten zu sorgen, sondern beschließt halbgeare Entlastungspakete. Ein humanitäres Aufnahmeprogramm für die Menschen aus Afghanistan ist bisher ebenso wenig beschlossen wie legale Fluchtwege. **Und beim 9€-Ticket mussten wir als Grüne Jugend den Ministern Lindner und Wissing selber vorrechnen, dass dauerhaft bezahlbarer ÖPNV möglich ist** - alleine durch Streichung klimaschädlicher Subventionen.

Grüne Jugend als Teil einer neuen linken Bewegung

Doch genau jetzt ist der Zeitpunkt zum Umsteuern. Wir stehen kurz vor einem "heißen Herbst", geprägt von explodierten Energie- und Lebensmittelpreisen, hoher Inflation und einer massiven Verschärfung sozialer Ungerechtigkeiten. **Diese gesellschaftliche Krise dürfen wir nicht der politischen Rechten oder Konservativen überlassen, sondern müssen ihr eine konsequent solidarische Politik entgegenstellen.** Her mit einem dauerhaften 9€-Ticket, her mit gerechter Klimapolitik, her mit dem guten Leben für alle.

All dies wird jedoch nicht von alleine kommen. Dafür müssen wir uns weiter einbringen. Als Grüne Jugend sind wir immer stärker geworden. Nun gilt es an unserer Professionalität und unseren Strukturen zu arbeiten, um noch mehr Schlagkraft zu entwickeln. Hierfür möchte ich meine Erfahrung als langjähriges Mitglied, als ehemaliger Landessprecher aus Niedersachsen, ehemaliger Bundesschatzmeister und nicht zuletzt als euer

Bundessprecher, einbringen. Als Teil der politischen Linken ist es unsere Aufgabe, in einer neuen Form und Praxis der Zusammenarbeit und Solidarität für eine Welt frei von Ausbeutung und Unterdrückung zu streiten.

Die ersten Schritte dafür sind getan. Die nächsten möchte ich weiter gemeinsam mit euch als euer Bundessprecher gehen. **Dafür bitte ich euch weiterhin um euer Vertrauen und eure Unterstützung.**

Euer Timon

Über mich

- 26 Jahre alt
- studiere Politikwissenschaft im Master in Hannover
- unter @Dzienus bei Twitter, Instagram & TikTok
- Laut "BILD" ein "Grüner-Hardliner"
- trinke sehr viel rote Club-Mate
- habe mal nach einem Twitter-Streit 85.000€ für Geflüchtete gesammelt

Politisches

- Seit 2021 Bundessprecher der Grünen Jugend
- Seit 2021 Mitglied im Parteirat der niedersächsischen Grünen
- Seit 2021 Delegierter für den Grünen Länderrat
- 2020 - 2021 Bundesschatzmeister der Grünen Jugend

- 2019 - 2020 Mitglied im Bundesvorstand der Grünen Jugend
- 2017 - 2019 Sprecher der Grünen Jugend Niedersachsen
- 2016 - 2021 Mitglied im Bezirksrat Hannover Linden-Limmer
- 2014 - 2016 Beisitzer im Landesvorstand der Grünen Jugend Niedersachsen
- 2012 - 2014 Vorstandsmitglied im Landeschüler*innenrat Niedersachsen
- seit 2010 Mitglied der Grünen Jugend & der Grünen